

„Tut Buße,
das Himmelreich ist nahe!“

(Matthäus 4,17;

I. These Martin Luther)

Prof. Dr. Christian Möller:
„Die Liebe Gottes macht dich liebenswert.“
Martin Luther in Heidelberg 1518.
Erinnerungen für die Zukunft.

Pfarrer Ulrich Parzany:
„500 Jahre: Zwischenbilanz der Reformation -
Was bleibt zu tun?“

Konferenz
Netzwerk bekennender
Christen - Pfalz

Samstag, 21. Oktober 2017
10.00 bis 17.00 Uhr

Diakonissen-Mutterhaus Lachen
Neustadt / Weinstraße
Flugplatzstraße 91

Das Programm

Vormittag

10.00 Informationen aus dem
Netzwerk und Grußworte

10.30 Prof. Dr. Christian Möller,
Heidelberg

„Die Liebe Gottes macht
dich liebenswert.“

Martin Luther in Heidelberg 1518.
Erinnerungen für die Zukunft.

Mittagessen

Nachmittag

14.00 Pfarrer Ulrich Parzany, Kassel
„500 Jahre: Zwischenbilanz der
Reformation -

Was bleibt zu tun?“

Kaffeepause

16.00 Gottesdienst,
Predigt Pfarrer Ulrich Parzany

17.00 Ende

Infostände: Gemeindehilfsbund,
Männergebetsbund,
Internationaler Gideonbund

Die Referenten

Christian Möller,



als Sohn eines schlesischen Pfarrers
in Görlitz/Neisse 1940 geboren,
als Schüler eines schwäbischen
Theologen (Ernst Fuchs) 1968
in Marburg promoviert, als
Gemeindepfarrer der Kurhessischen
Kirche 1968 in Kassel ordiniert und
bis 1972 in Wolfhagen b.Kassel
tätig, als Nachfolger von Rudolf
Bohren in der Praktischen Theologie
an der Kirchlichen Hochschule in Wuppertal von 1972-1988
und an der Universität Heidelberg von 1988-2005 wirksam,
als Ruhestandler in Hauskreisen, im Predigtendienst und als
Schriftsteller tätig. Zahlreiche Veröffentlichungen, z.B. „Lasst
die Kirche im Dorf“.

Ulrich Parzany,



1941 in Essen geboren, verheiratet, 3
Kinder, 5 Enkel, lebt in Kassel. Vikar
in Jerusalem (1964-1965), Jugend-
pfarrer in Essen (1967-1984), Gene-
ralsekretär des CVJM Deutschland
(1984-2005), Evangelist und Leiter
von ProChrist (1992-2013), Vorsit-
zender des Netzwerks Bibel und Be-
kenntnis.